

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1865

22.5.1865 (No. 139)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 139.

Montag den 22. Mai

1865

2.2. Großherzoglich Badische Verkehrs-Anstalten.

Laut Bekanntmachung der **Direktion der Großh. Verkehrs-Anstalten** vom 17. Mai werden vom 24. d. M. an wieder wie im vorigen Jahre, sowohl an den Schaltern des hiesigen Hauptbahnhofes, als auch bei der Station am Mühlburgerthor, Abonnementkarten für 10 Hin- und Rückfahrten zwischen Karlsruhe und Badisch-Marau mit einer Gültigkeitsdauer bis zum 1. Oktober d. J. zu ermäßigten Fahrpreisen ausgegeben.

Zwischen den am Hauptbahnhofe und jenen am Mühlburgerthor zur Ausgabe kommenden Abonnementkarten besteht kein Preisunterschied, und es beträgt die Taxe einer solchen Karte, welche beliebig zur Fahrt von und nach dem Hauptbahnhofe, oder von und nach der Station Mühlburgerthor benützt werden kann,

| | |
|-------------------------------------|--------------|
| für die erste Wagenklasse | 4 fl. 30 fr. |
| " " zweite " | 3 fl. und |
| " " dritte " | 2 fl. |

Gewerbe-Verein.

3.3. Montag den 22. Mai, Abends 6 1/2 Uhr, im Lokale des Bürgervereins Generalversammlung, wozu wir unsere Mitglieder freundlichst einladen.

Der Ausschuss.

Tagesordnung: 1) Rechenschaftsbericht des Vorstandes; 2) Rechenschaftsbericht des Kassiers; 3) Wahl des Ausschusses.

3.3. Gewerbe-Verein.

Montag den 22. Mai, Abends 8 Uhr, wird zur Feier der Eröffnung der Landesgewerbehalle ein Abendessen im Lokal des Bürgervereins stattfinden. Wir erlauben uns, unsere Mitglieder, sowie alle Freunde der Gewerbe und Industrie zu zahlreicher Theilnahme freundlichst einzuladen. Subscriptionslisten liegen im Lokal der Landesgewerbehalle, des Bürgervereins, bei dem Vereinsvorstand, Herrenstraße Nr. 22, bei Hofmechaniker Siedler und bei Hofwagner Kautt auf.

Der Ausschuss.

2.2. Freiwillige Feuerwehr.

3. Compagnie. Dieselbe rückt Montag den 22. Mai in vollständiger Dienstkleidung mit Tuchjacket zu einer Compagnie-Uebung aus.

Versammlung an ihrem Feuerhaus präzis 5 Uhr.

W. Wolff, Hauptmann.

3.1. Möbel-Versteigerung.

Montag den 29. Mai 1865,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden in der Leopoldstraße Nr. 1 wegen Wegzug folgende Gegenstände gegen Baarzahlung versteigert:

I. Von Nußbaumholz:

1 Garnitur, bestehend in 1 Kanapee, 2 Fauteuils und 6 Stühlen mit rothem Plüsch-Überzug; 2 verschiedene Kanapees, 1 Sekretär, 1 Klavier, 3 große und 2 kleine Kommode, 2 Theetische, 2 Spieltische, 2 Chiffonniere, 5 Bettladen mit Koffern, 2 Bettladen ohne Koffern, 1 Nähtisch, 3 Nachttische, 1 Bücherschrank mit Glasbüchern, 12 Stroh- und 6 Rohrstühle, verschiedene Tische;

II. von Tannenholz:

4 zweithürige und 2 einthürige Schränke, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, Tische;

III. Küchengeräthe, Porzellan und Glasfachen, verschiedener Hausrath, worunter:

4 Spiegel in vergoldeten Rahmen und 3 in Holzrahmen, 1 Porzellanofen u.; wozu die Liebhaber einladet

Herrenschmidt, Gerichtstarator.

3.3. Hausversteigerung.

Aus dem Nachlasse der Wittve des Küblermeisters Georg Bernhard Haug, Christine, geborene Haug in Karlsruhe, wird am

Dienstag den 30. Mai d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

ein einstöckiges Wohnhaus mit Hintergebäude und Hof in der Müppurrerstraße Nr. 1, neben Wilhelm Heß und Leonhard Scheeder, tarirt zu 4800 fl., im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, bei welchem die Versteigerungsbedingungen zu jeder Zeit eingesehen werden können, der Theilung wegen einer nochmaligen und letzten Versteigerung ausgesetzt, wozu die Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 5. Mai 1865.

Groß. Notar: Grimmer.

Versteigerung von Stein- gutwaaren.

3.3. Heute Montag den 22. Mai und die folgenden Tage,

von je Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, wird im Eckhause des Marktplatzes und der Langenstraße Nr. 133, im ehemaligen Hilb'schen Laden, eine große Partie weißes und bedrucktes Steingut in allen Gegenständen, insbesondere Tafel- und Kaffeeservice, gegen Baarzahlung versteigert, worauf man besonders die Herren Wirthe aufmerksam macht.

Herrenschmidt, Gerichtstarator.

2.1. Fahrnißversteigerung.

Mittwoch den 24. Mai d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

werden im Hause Nr. 15 der Waldstraße nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

ein vollständiges Bett sammt Bettlade, 1 Kanapee mit Lederüberzug (neu), 6 Rohrstühle, 3 Polsterstühle, 3 Armstühle, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 2 Tische, 6 leinene Herrenhemden, Küchengeräthe und verschiedener Hausrath.

Karlsruhe, den 20. Mai 1865.

Löffel, Waisenrichter.

Wohnungsanträge und Gesuche.

3.3. Langestraße Nr. 179 (ehemals Pariser Hof) ist der zweite Stock (bel-étage) mit Salon auf den 23. Juli zu vermieten. Auf Verlangen kann Stallung und Remise dazu gegeben werden. Näheres Langestraße Nr. 177.

Spitalstraße Nr. 1 ist auf den 23. Juli eine Wohnung ebener Erde, auf die Straße gehend, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, zu vermieten.

3.2. Stephanienstraße Nr. 47 ist auf 23. Juli der untere Stock, bestehend in 7 Zimmern nebst den übrigen Erfordernissen zu vermieten. Näheres Steinstraße Nr. 23.

Haus zu vermieten.

*2.2. Das Haus Nr. 69 Amalienstraße ist im Ganzen oder theilweise sogleich zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

*2.2. Wegen Wegzug eines Beamten ist in Nr. 23 der Amalienstraße die Wohnung im dritten Stock, bestehend in 5 Zimmern, Mansarde, Kammer, Küche, Keller, Holzstall und Antheil an der Waschküche an eine stille Familie auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im Hause selbst.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Ritterstraße Nr. 4 ist ein schönes, gut möbirtes Mansardenzimmer für einen oder zwei solide Herren sogleich zu vermieten. Auf Verlangen kann auch bürgerliche Kost dazu gegeben werden.

*2.2. Adlerstraße Nr. 9 ist im zweiten Stock ein gut möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn oder eine einzelne Dame zu vermieten. — Ebenfalls ist ein vollständiges, gebundenes Original-Exemplar des Großh. Regierungsblattes (1803 bis 1864) billig zu verkaufen.

* Amalienstraße Nr. 57, im untern Stock, ist auf den 1. Juni ein unmöbirtes Zimmer zu vermieten.

* Jähringerstraße Nr. 65, im Hintergebäude, ist ein hübsch möbirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Juni zu vermieten.

* N. B. Nr. 2558. **Wohnungsgesuch auf 23. Juli.** Wer zwischen der Ritter- und Leopoldstraße gelegen eine schöne, geräumige, für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend in 7 bis 9 Zimmern, Mansarden, Küche, Keller u. c., wo möglich auch Stallung u. c., zu vermieten hat, wolle seine Adresse zustellen dem

Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

* N. B. Nr. 2558. **Zimmer-Gesuch.** Auf 1. Juli werden zwei Zimmer (ohne Möbel), welche im guten Zustande, im untern oder zweiten Stock und zwischen der Herren- und Hirschstraße gelegen sein müssen, von einem Herrn zu mieten gesucht. Adressen hievon wolle man baldigst übergeben dem

Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Vermischte Nachrichten.

*3.3. **[Dienstangebote.]** Eine perfekte Köchin sowie eine Kellnerin, mit guten Zeugnissen versehen, können sogleich oder bis nächstes Ziel in eine solide Wirthschaft eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. **[Dienstangebot.]** Ein braves, fleißiges Mädchen findet in einer Wirthschaft in der Nähe der Stadt sogleich eine Stelle als Kellnerin. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

2.2. **[Dienstangebot.]** Ein gut gesittetes Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird gesucht. Näheres Langestraße Nr. 119 im Laden.

Pfandurkunden zu cediren.

*2.2. Einige Pfandurkunden über mehrere 1000 fl. sind von einer Stiftung, welche ihre sämmtlichen Kapitalien einzuziehen genöthigt ist, sogleich zu cediren. Wo? ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Köchin-Gesuch.

* Eine tüchtige Köchin, die einer Gasthausküche gut vorstehen kann, findet sogleich eine Stelle. Jahresgehalt 100 fl. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 87.

Stellenantrag.

*3.1. Ein mit guten Zeugnissen versehener Diener findet sogleich eine Anstellung: Kriegsstraße Nr. 41.

Lehrlingsgesuch.

3.3. Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener braver junger Mann wird sogleich in ein hiesiges Handlungshaus in die Lehre genommen. Von wem? zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

Gesuch.

2.2. Auf Freitagmorgen suche ich eine gute Musikbände zum Spielen bei der Tanzbelustigung und lade die betreffenden Herren Musiker freundlich ein, sich bei mir bald einzufinden, um das Nähere bestimmen zu können.

Ph. Niegel Wittwe, zu Rose in **Grünwinkel**.

Anerbieten.

* Einige Mädchen, welche das Kleidermachen gründlich und unentgeltlich erlernen wollen, können sogleich eintreten: innerer Zirkel Nr. 20.

Bekanntmachung.

4.4. Ein seit einigen Jahren mit günstigem Erfolge betriebenes **Spezerei- u. Cigarrengeschäft** in vortheilhafter Geschäftslage wird eingetretener Familienverhältnisse wegen an einen soliden Mann, welcher die nöthigen Garantien zu leisten vermag, unter sehr annehmbaren Bedingungen zu verkaufen oder zu verpachten gesucht. Ladeneinrichtung und sonstige Utensilien befinden sich in noch neuem, wohlhaltenem Zustande. Hierauf Reflektirende wollen ihre Adresse unter Chiffre C. Z. 23 auf dem Kontor des Tagblattes abgeben.

Verkaufsanzeige.

* Im Pariser Hof sind verschiedene Geräthschaften zu verkaufen.

Karlsruhe. Hausverkauf.

* Ein solid gebautes, sehr gut rentirendes Haus mit Hofraum und Garten in angenehmer frequenter Lage, für einen **Geschäfts- oder Privatmann** (auch als günstige Kapitalanlage) geeignet, ist unter billigen Bedingungen zu verkaufen beauftragt: **Adolph Goldschmidt**, Agent, Jähringerstraße Nr. 79 (täglich von 11 bis 1 Uhr und von 3 bis 4 Uhr).

Kaufgesuch.

Alle Sorten altes **Papier** zum beliebigen Gebrauch, sowie zum Einstampfen werden zu kaufen gesucht und die höchsten Preise bezahlt. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Anzeige und Empfehlung.

2.2. Ich mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich meine zahnärztliche Praxis hierher verlegt habe und **Karlsruhe Nr. 12 im zweiten Stock** täglich von 9 — 12 und von 2 — 5 Uhr zu sprechen bin.

Empfehle ich mich in **solider und geschmackvoller Anfertigung aller Arten künstlicher Zähne und Gebisse**, sowie in allen **zahnärztlichen Operationen**, wobei es stets mein eifriges Bestreben sein wird, das mir geschenkte Vertrauen durch eine **schonende, umsichtige und rationelle Behandlung** zu rechtfertigen. **Ernst Deimling**, Zahnarzt.

Geschäfts-Empfehlung.

3.2. Unterzeichneter empfiehlt sich einem geehrten Publikum im Tapezieren einzelner Zimmer, sowie auch zur Uebernahme ganzer Gebäude bestens und verspricht schnelle und billige Bedienung. Tapetenmuster stehen stets zur Verfügung.

J. Fetner, Tapezier, Müppurrerstraße Nr. 5.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

3.2. Der Unterzeichnete beehrt sich, hiermit anzuzeigen, daß er vom Heutigen an einen **Mehl- und Viktualien-Handel** eröffnet hat und bittet um geneigten Zuspruch. Karlsruhe, den 18. Mai 1865.

Leonhard Hess, Durlacherthorstraße Nr. 20.

Geschäfts-Empfehlung.

*3.3. Unterzeichneter, von seiner achtjährigen Wanderschaft in der Schweiz zurückgekehrt, hat sich hier etablirt und empfiehlt sich hiermit seinen werthen Freunden und Gönnern für alle in sein Fach einschlagenden Arbeiten unter Zusicherung solider Arbeit zu billigsten Preisen.

Karl Messinger, Schlosser, Kronenstraße Nr. 6.

6.4. **Acht russischen Tafel-Senf.**

offen, in Gläsern und in Mehl, empfiehlt **Louis Rein**, Jähringerstraße Nr. 71.

Neue Sendung

Maitrank

und

Limonade gazeuse

in ganzen und halben Flaschen empfiehlt
en gros und en détail

Louis Lauer,

3.2. Akademiestraße Nr. 12.

3.2. Gerissene Erbsen

in bestkochender Qualität empfiehlt
C. Gaagel, Großh. Hoflieferant.

3.3. Feinst weißes

Speise-Schweineschmalz,

per Pfund 26 fr.,
bei mehreren Pfunden billiger, empfiehlt

W. Maisch,

Durlacherthorstraße Nr. 46.

Dr. Pattisons Gicht- und Rheumatismuswatte,

in Paketen zu 30 und 16 fr., allein ächt
bei Herrn **Karl Sauser,** Amalien- und
Karlsstraße Nr. 19. 21.3.

Gichtwatte, unfehlbares Mittel
gegen Gliederreizen aller
Art, empfiehlt in Paqueten à 18 und 30 fr.
—16. **F. F. Weißbrod.**

Toilette-Kämme u. Bürsten,

als: Aufsteck-, Frisir-, Stiels-, Staub- und
Taschenkämme, Zahn-, Hand-, Haar- und
Taschenbürsten in großer Auswahl bei
Sophie Seiler Wittwe,
Langestraße Nr. 197.

Ausverkauf.

* Meinen sämtlichen Vorrath von Posters-
möbeln verkaufe ich, um damit aufzuräumen,
zu billigen Preisen.

C. Schmidt, Tapezier,
Amalienstraße Nr. 57.

NS. Auch habe ich im Auftrage 1 Rosz-
haarmatratze billig zu verkaufen.

4.4.

Französische

Batist- und Linon-Tücher

von den niedrigsten Preisen an.

Gesäumte Batisttücher (our-
lés à jour), sowie eine hübsche Aus-
wahl mit **farbiger Bordüre**, in
den neuesten Dessins, sind soeben ein-
getroffen und empfiehlt

Wilh. Himmelheber,
Leinewarenlager u. Wäschefabrik.

Empfehlung.

* Hiermit bringe ich meine **chemische**
Wascherei in Wolle und Seide, sowie
Glacé-Handschuhe in empfehlende Erinnerung.

L. Schmidt,

Amalienstraße Nr. 57.

Ulmer Naturbleiche.

Für obige Naturbleiche, wobei nur reine
Näsenbleiche angewendet wird, nehme ich
wieder Leinwand und Garn zur Versorgung an,
unter Zusicherung der schnellsten Bedienung.
12.11. **Karl Ph. Ernst.**

Anzeige.

22.13. Für die Naturbleiche in **Kandern**
nehme ich auch dieses Jahr wieder Leinwand
zur Versorgung an unter Zusicherung ganz guter
Bedienung.

Christian Riempp,

neue Kronenstraße Nr. 23.

Anzeige.

2.2. Unterzeichneter erlaubt sich, einem ge-
ehrten Publikum anzuzeigen, daß er Seiden-
Regenschirme von 3 fl. 36 fr. an bis zu 9 fl.,
Alpaca-Regenschirme von 3 fl. an bis 4 fl.
30 fr., en-tout-cas und Sonnenschirme von
2 fl. 36 fr. bis 5 fl. und 9 fl. 30 fr. in sehr
schöner Waare auf Lager hat, was er em-
pfehlend anzeigt.

C. Merz, Schirmsfabrikant,
Langestraße Nr. 114, im Hause des Herrn
Hofhutmacher Nagel.

NB. Reparaturen, sowie das Ueberziehen der
Schirme werden schön und gut angefertigt und
zu den billigsten Preisen berechnet.

Handschuhwascherei.

—10. Glacé-, dänische und wasch-
lederne Handschuhe werden schön und
geruchlos gewaschen bei
Emma Müller, Hirschstraße Nr. 13.

Vorzüglich gute schwarze

12.12. Tinte

ist fortwährend zu haben, die Maas zu 24 fr.,
in Krügen mit 4 Maas zu 1 fl. 44 fr.,
in Krügen mit 6 Maas zu 2 fl. 36 fr.
bei **M. Maier,** Durlacherthorstraße Nr. 65.

Mühlburg. Warnung.

Vorkommnisse neuester Zeit nöthigen
mich, an meine geehrten Geschäftsfreunde
und Kunden die ergebene Bitte zu richten,
allenfallsige Zahlungen nur an mich selbst
zu machen, oder an solche Personen,
welche mit gehöriger Vollmacht von mir
versehen sind, indem ich sonst die Zah-
lung als nicht geschehen betrachte.

2.1. **Ed. Schlatter.**

Grünwinkel.

Fortsetzung des Preisfestelns,

Nachmittags 2 Uhr,

wozu freundlichst einladet

Ph. Riegel Wittwe, zur Rose.

Selterser und Sodawasser, Limonade Gazeuse, sowie alle
übrigen **Kurwasser** empfiehlt die Anstalt für künstliche Mineralwasser von

Wilh. Friedrich,

6.3. Jähringerstraße Nr. 81, neben der Töchterchule.

Literarische Anzeige.

So eben ist erschienen:

Dr. D. Schenkel,

die protestantische Freiheit im Kampfe mit
der kirchlichen Reaktion.

Preis 1 fl. 48 fr.

Zu erhalten in der Buchhandlung von

Th. Ulrich,
Lammstraße Nr. 4.

Bei **Müller & Gräff** ist zu haben:

Fehlerfreier

Faullenzer.

Ein sicherer und bequemer Rathgeber

beim Einkauf und Verkauf.

Inhalt:

- 1) 1—1000 Stücke von 2—59 fr.
- 2) Berechnung der gangbarsten Münzsorten in Gulden.
- 3) Tabelle über unsere gangbarsten Gold- und Silbermünzen.
- 4) Maß- und Gewichtstafel für Württemberg, Baiern und Baden.
- 5) Württembergische, badische und bairische Frucht-, Wein- und Holzrechnung.
- 6) Binsrechnung zu 4, 4 1/2, 5 und 6 Procent.
- 7) Ausgaben- und Einnahmentabelle.
- 8) Tabelle über den Werth eines Pfundes, wenn der Werth des Zentners bekannt ist.
- 9) Kubiktafeln für beschlagene und runde Hölzer.

Zwölfte, verbesserte und vermehrte Ausgabe.

von
M. Grüninger.
3.2. Preis 18 fr.

Museum.

Mittwoch den 24. Mai findet von halb 5
Uhr an Musik von der Kapelle des Großh.
5. Infanterie-Regiments im Garten, von 8 Uhr
an Tanzunterhaltung im Gartensaale statt.
Der Vorstand.

Liederhalle.

Heute Abend 8 Uhr Probe.
Es werden besonders die Sänger, welche
am Ausfluge Theil nehmen, gebeten, zu er-
scheinen.

Arbeiterbildungsverein.

3.3. Der französische Unterricht unter der
Leitung des Herrn Sprachlehrers Haas hatte
Samstag den 20. Mai seinen Anfang, und wird
jeden Mittwoch und Samstag, Abends 8 Uhr,
ertheilt.

Das Lokal befindet sich Kronenstraße Nr. 48.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 23. Mai. II. Quart. 71. Abonne-
mentsvorstellung. **Alceste.** Große Oper in
3 Akten, von Gluck.

3% Oesterr. Staatsbahn-Obligationen.

Wegen Rückgabe der von mir ausgestellten Bescheinigungen über obengenannte Obligationen können die neuen Stücke mit Zins-Coupons vom 24. d. M. an in Empfang genommen werden.

2.1. **K. A. Levis, Langestraße Nr. 94.**

Comptoir-Verlegung.

3.3. Unser bisher im Hotel Rheinbad in Marau gehabtes Kontor befindet sich nunmehr Amalienstraße Nr. 55 in Karlsruhe, und bitten wir, gefällige Aufträge dahin gelangen lassen zu wollen.

Birnbacher, Kunz & Comp.,
Freiburg i. B. und Karlsruhe.

-21-

Thee

in allen Sorten der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren von

J. T. Ronnefeld in Frankfurt a. M.
zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.
bei **Heinrich Schnabel,**
am Marktplatz.

Großes Möbel- und Spiegel-Magazin

3.2.

von
D. Ellstätter & Sohn,
innerer Zirkel Nr. 18.

Dasselbe umfaßt eine reiche Auswahl von Möbeln in **Rußbaum** und **Mahagoni**, sowie von **Spiegeln** in **Holz-** und **Goldrahmen** und allen andern Gegenständen, die zur Completirung von Ameublements dienen.

Die Preise sind stets auf's Billigste berechnet.

12.3.

Das Neueste

in

Sommer-Herren-Anzügen

wird stets auf's Prompteste und Schnellste angefertigt in dem

Kleider-Atelier

von

Mayer Seeligmann,

Ritterstraße Nr. 14, neben dem Erbprinzen.

P. S. Fertige Anzüge sind stets vorräthig.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

| 18. Mai | Thermometer | Barometer | Wind | Witterung |
|------------|-------------|-----------|----------|-----------|
| 6 U. Morg. | + 12 | 27" 10" | Df | umwölkt |
| 12 „ Mitt. | + 17 | 27" 10" | " | " |
| 6 „ Abds. | + 17 | 27" 10" | Nordost | trüb |
| 19. Mai | | | | |
| 6 U. Morg. | + 10 | 27" 11,5" | Nordost | umwölkt |
| 12 „ Mitt. | + 16½ | 28" 1" | Nordwest | " |
| 6 „ Abds. | + 15 | 28" 1" | " | trüb |

Marau, den 20. Mai, Abends,
Rheinwasserwärme: 14 ½ Grad.

Sterbefalls-Anzeige.

20. Mai. Karl, alt 1 Jahr 8 Monate, Vater Eisen-
dreher Haselwänder.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Trautwein, Kfm. v. Chaur
de fonds. v. Paagen, Kfm. v. Barmen.

Deutscher Hof. Kleinbue v. Frontenthal

Englischer Hof. Frau Pope mit Tochter aus

England. v. Stromloff v. Petersburg. Disterberg

u. Schäfer, Kfl. v. Eberfeld. Buchhold, Kaufm. v.

Meran. Menzinger u. Landauer, Kfl. v. Frankfurt.

Sell, Kfm. v. Gladbach. Döbner, Kfm. v. Eisenach.

Frölich, Kfm. v. Stuttgart. Döfner u. Haas, Kfl.

v. Nördlingen. Herzog, Kaufm. v. Geseff. Herzberg,

Kfm. v. Mainz. Löwenstein, Kehrman u. Hirsch,

Kfl. v. Frankfurt.

Erbprinzen. Abers, Kaufm. von Mannheim.

Schmütz, Kfm. v. Geln. v. Frantenstein, k. k. österr.

Bevollmächtigter v. Frankfurt. Heinemann m. Kam.

von Augsburg. Beauclair v. Paris.

Goldener Adler. Wolfmüller, Kfm. v. Lahr.

Bessel, Pfarrer v. Korbach. Effert, Kfm. v. Dens-

tichen. Herboet, Kaufm. v. Stuttgart. Reiburger,

Kfm. m. Frau v. Schwelzingen. Frau Kuenger v. Freiburg.

Goldenes Lamm. Kühn, Kfm. v. Kaiserlautern.

Stecher, Wirth v. Heilbronn. Weich, Wirth v. Sinsheim.

Goldener Ochse. Abel, Kfm. v. Geln. Sauter,

Kfm. v. Nagold.

Goldenes Schiff. Frank. Bijout. v. Mühlhausen.

Wolf, Kaufm. v. Speyer. Abelson, Kfm. v. Leipzig.

Abrahams, Kfm. v. Würzburg.

Goldene Traube. Spiegelhalter, Fabrikant v.

Furtwangen.

Grüner Hof. Lustmann, Kaufm. a. Amerika.

Frey, Kfm. v. Stuttgart. Gebhard, Kfm. v. Heidelberg.

Hôtel Grobe. Hirsch, Kfm. v. Constanz. Stolz,

Kfm. v. Lahr. Durach, Kfm. v. Stuttgart. Fuß,

Kfm. v. Geln. Feltig, Kfm. v. Schwerte. Homann,

Kfm. v. Berlin. Glüper, Kfm. v. Gladbach. Groß,

Kfm. v. Kirchheim. Radermann, Insp. v. Magdeburg.

Spiegelthal, Kfm. v. Frankfurt. Berg, Kfm. v. Eberfeld.

Picus, Kieker u. Hofmann, Kfl. v. Frankfurt. Sena-

tor, Kfm. v. Berlin. Frank u. Ester, Kfl. v. Bremen.

Weyerhann, Kfm. v. Geln. Ihm. Kober v. Mainz.

Raffauer Hof. Mayer, Kaufm. von Mainz.

Erlanger u. Braun, Kfl. v. Frankfurt. Rosenthal,

Kfm. v. Worms. Auerbacher, Kfm. v. Stuttgart.

Pariser Ho. Wig m. Frau v. Burgen

Prinz Max. Hofmann v. Ruhrodt. Sanger,

Kfm. v. Emmendingen. Giffing m. Tochter v. Hannover.

Ritter. Häuffer, Wirth v. Hüffenhardt. Herliko-

fer, Kaufm. v. Gmünd. Bisberg, Kaufm. v. Turin.

Frau Langerer v. Waldshut. Mullinhans, Kfm. von

Schweinfurt.

Römischer Kaiser. Fröhlich m. Frau v. Stutt-

gart. du Rouvier u. du Galbois v. Paris. Linginski,

Geometer v. Zürich. Häfeli, Kfm. v. Schöndrunn.

Wertzheim, Kfm. v. Neustadt. Bachmann, Kfm. von

Winterthur. Kanderer, Kfm. v. Mülheim.

Rothes Haus. Hell, Wirth von Germersheim.

Hall, Kfm. v. Wertheim. Balde m. Frau v. Schönau.

Armbruster, Kfm. v. Frankfurt.

Stadt Wörzheim. Ruoff, Kfm. v. Wöblingen.

Eberlein, Kfm. v. Donauwörth. Schwendemann, Kfm.

v. Tüpen.

Waldhorn. Häfner v. Mosbach.

Weißer Bär. Bernig, Pfarrer v. Dinglingen

Mans, Kfm. v. Frankfurt. Keller, Kfm. v. Basel

Müller, Kfm. v. Freiburg. Senger, Kfm. v. Gießen